

# TUS-INFO AKTUELL



Ausgabe Weihnachten 2004

**Hallo!**

Vor Euch liegt wieder, wie gewohnt um diese Zeit, die Weihnachtsausgabe des "TuS-Info Aktuell".

Viel Spaß beim Lesen!

Weitere Infos zum TuS Roßbach findet Ihr im Internet unter

[www.tus-rossbach.de](http://www.tus-rossbach.de).

Die Seite befindet sich im Aufbau und wird ständig aktualisiert. An dieser Stelle möchten wir uns ganz besonders bei Alexander Koger bedanken, durch dessen ehrenamtliches Engagement der Internetauftritt erst ermöglicht wurde.

Wir erlauben uns den Service unserer Werbepartner besonders zu empfehlen, und bitten Euch, diese beim nächsten Einkauf bzw. Auftrag bevorzugt zu berücksichtigen:

\*\* Opel Asbach \*\* „Unser Baumhaus“ Sabine Albus \*\* Karl Bergisch KG \*\* Der Fliesenleger“ Norbert Biehl \*\* Braas-Dachsysteme GmbH\*\*Metallbau Christ \*\* Aral-Tankstelle Herbert Giehl \*\* Frank Hoppen GmbH \*\* HSK Siebdruckideen \*\* Westerwald Elektrotechnik Hummrich GmbH \*\* EU-Wagen 24 Michael Jung \*\* Autoservice Michael Kellner \*\* Reifenhandel Heiko Kroppach \*\* Thorsten Kuhlmann \*\* Jürgen Lütsch Heizungsbau \*\* Frank Müller Raumausstattungen \*\* Oettgen und Kohlenbeck GmbH \*\* Otfried Pfeiffer \*\* Guido Priem \*\* Roth Natursteine GmbH \*\* Versicherungsbüro Stendebach \*\* Pizzeria "Venere" \*\* Getränkehandel Walzel \*\* Westerwald-Brauerei \*\* LVM-Versicherungsbüro Wirths \*\*

Wer sich hier einreihen möchte, kann sich mit Bernd Nöllgen, Tel. 02680/8870 in Verbindung setzen. Wir haben noch einige Bandenwerbungsplätze frei!

***Der Vorstand des TuS Roßbach wünscht frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!!!***

## Ereignisreiches Turnjahr 2004

Erfolgreich gestartet wurde am 30. und 31. Januar 2004 mit einem Feuerwerk einer gelungenen Turnshow unserer Turnabteilung während des gemütlichen Abends der TUS-Familie. Am 14.02. und 21.02.2004 wurde diese Darbietung in Mündersbach und Höchstebach wiederholt. Große Bewunderung wurde den Mädchen und Jungen entgegengebracht. Eine tolle Werbung für unseren Verein. Danke an alle, die aktiv mitgeholfen haben, dies erfolgreich zu bewerkstelligen, hauptsächlich an Peter Hassenpflug für die intensive Trainingsarbeit.

Am 07.03.2004 in Rheinbrohl anlässlich der Gaueinzelmeisterschaft der Jungen 2004 wurden Jonathan Schumacher und Florian Langenbach Gaumeister, Sebastian Kern, Justin Wagner; Marek Schmidtgen und Tobias Nötzel erturnten sich Platzierungen unter den ersten fünf.

Ein Supererfolg für alle Jungs.

Bei der Kreiseinzelmeisterschaft der Mädchen am 28.03.2004 in Westerburg wurden Vanessa Oldermann, Michelle Nöllgen und Dafina Foniq Kreismeister, Dorontina Foniq, Magdalena Schneider und Esra Özcan Vizekreismeister. Ein toller Start der Mädchen in die Turnsaison. Magdalena, Michelle, Esra und Dafina waren weiter qualifiziert auf Gauebene, wo ein großer Leistungsfortschritt erreicht wurde. Supereinstand beim Gau für die Mädchen, da wir mit 4 Mädchen auf dieser Ebene starten konnten, das war schon lange nicht mehr möglich.

Das Turnfest Rheinland-Pfalz vom 10.-13. Juni 2004 war für unseren Turner Andreas Wilbers ein unvergessenes Erlebnis. Er wurde im DTB-Wettkampf der Männer 19-29 Jahre 1. Sieger mit 29,75 Punkten und somit Rheinland-Pfalz-Meister dieser Klasse. Herzlichen Glückwunsch für diese herausragende Leistung. Seine Schüler Justin, Florian, Sebastian und Marek waren bei diesem Event auch sehr erfolgreich. Die Erfolgsserie der Jungs geht weiter über den Kreispokal am 27.06.2004 in Wirges, der Gaumannschaftsmeisterschaft 19.09.2004 in Mogendorf über die Mittelrhein-Mannschaftsmeisterschaft bis zur Rheinland-Pfalz-Mannschaftsmeisterschaft am 21.11.2004 in Niederwöresbach, die mit einem 8. Platz beendet wurde. Auf dem Weg dahin wurden sie unterstützt von Tobias, Christian, Manuel und den Zwillingen Jonathan und Jonas.

Beim Kreisturnfest der Leichtathletik am 19.06.2004 in Westerburg war für 12 Teilnehmer des TUS die Freude riesengroß über die vorderen Plätze auf dem Siegerpodest.

Am 11.07.2004 präsentierte sich der TUS aktiv auf dem Sportsommer des Westerwaldkreises in Hachenburg auf dem Alten Markt. Stepaerobic unserer Frauengruppe, Bewegungsspiele, Eisenbahn unserer Kleinkinder, Mitmachbewegungsspiele unserer Kinder über 4 Jahre und unsere Turnshowgruppe mit laufendem Bodenturnen und Minitrampspringen begeisterten die Zuschauer eindrucksvoll. Auch der Landrat und der

Verbandsbürgermeister waren überrascht und informierten sich an unserem Infostand über unsere professionelle Vereinsarbeit. Eine gelungene ganzheitliche Supersache für die TUS-Familie. Es hat sich in der Öffentlichkeit gezeigt, dass wir in der Region Spitze sind, was Angebot, Darbietung und Vollkommenheit betrifft. Wir können stolz darauf sein.

Am 03.10.2004 war die Gau-Mannschaftsmeisterschaft der Mädchen in Baumbach. Die junge Mannschaft Jahrgang 1996 und jünger mit Vanessa Oldermann, Clara Simon, Dorontina Foniq, Magdalena Schneider und Selina Biehl erreichten einen 7. Platz. Für die jüngsten Turnerinnen ein toller Erfolg, der für die Zukunft anspornt.

Im Oktober und November 2004 absolvierten Marie-Jeanette Haucke, Nadine Kaufmann und Andre Markgraf erfolgreich einen Vorturnerlehrgang in Koblenz und Nauort. Sie werden uns bei unserer fleißigen Trainingsarbeit sehr gut unterstützen können.

Am 13.11.2004 waren die Bundesjugendspiele des Westerwaldkreises in Ransbach-Baumbach. Der TUS war mit 18 Teilnehmern vertreten. Hier wurden auch sehr gute Plätze erturnt.

Krönender Abschluss war das Kreisturnfest am 05.12.2004 in Westerburg. Mit 30 Teilnehmern war der TuS der stärkste und erfolgreichste Verein. Alle 11 Jungs wurden in ihren Altersklassen 1. Sieger. 14 Mädchen standen auf dem Sieger-Podest Platz 1 - 3. Die restlichen 5 Mädchen erturnten sich Platz 4 bis 8. Eine Superleistung aller Teilnehmer und eine hohe Dominanz in unserer Region. Wie man sieht, wurde das Jahr sehr erfolgreich für die Turnabteilung beendet.

## SG Mündersbach/Roßbach

### **1.Mannschaft:**

Die 1. Mannschaft der SG Roßbach/Mündersbach belegt nach der Vorrunde mit 17 Punkten und 24:28 Toren den 13. Tabellenplatz der Bezirksliga Ost. Allerdings hat unser Team noch ein Spiel weniger als die Konkurrenz ausgetragen und kann mit einem Sieg im Nachholspiel bis auf einen einstelligen Tabellenplatz vorrücken.

Unsere 1. Mannschaft startete sehr mäßig in die Saison und konnte nur in den Heimspielen überzeugen. Auswärts konnte das junge Team kaum sein Potential abrufen. Somit rutschte man schon zu Beginn der Saison in untere Tabellenregionen. Anfang Oktober trennte man sich aufgrund interner Probleme nach 4½ jähriger sehr erfolgreicher Tätigkeit von Trainer Eddy Theis. Als neuen Trainer konnte die SG den A-Lizenzinhaber Thomas Brühl verpflichten. Dieser war der Wunschkandidat des Vorstandes und wird die Philosophie der SG, verstärkt auf junge Spieler zu setzen, fortsetzen. Nach dem Trainerwechsel ging ein Ruck durch die Mannschaft und sie zeigte sich spielerisch und vor allem in kämpferischer Hinsicht stark verbessert. Obwohl der neue Coach Thomas Brühl verletzungsbedingt auf

bis zu 8 Spieler verzichten musste, holte er mit seiner Elf aus den letzten beiden Spielen 2 Siege. So kam man dem Ziel, einem einstelligen Tabellenplatz, etwas näher. Aber man sollte sich nicht auf den Erfolgen ausruhen, sondern weiter hart arbeiten. Wenn unser junges Team jedoch an die gezeigten Leistungen anknüpfen kann und sich die Verletzungssituation etwas entspannt, sollte die Mannschaft das Saisonziel erreichen und einen Mittelfeldplatz in der Tabelle einnehmen.

## **2. Mannschaft:**

Unsere 2. Mannschaft musste nach der letzten, sehr erfolgreichen Saison die Abgänge einiger wichtiger Stammspieler verkraften. Die Lücken wurden mit jungen Spielern, die vor allem aus der eigenen Jugend stammen, geschlossen. Die Elf um Trainer Manfred Kronimus hat nun einen Altersdurchschnitt von 22 Jahren und gehört zu den jüngsten Teams der Kreisliga B. Die 2. Mannschaft belegt nach der Vorrunde mit 11 Punkten und 19:30 Toren den 12. Tabellenplatz der Kreisliga B1. Die Kronimus-Elf hatte einen ordentlichen Saisonstart und holte aus den ersten fünf Partien 8 Punkte. Danach brach die junge Mannschaft ein. Es wurden einige Spiele unglücklich verloren. Außerdem fehlten immer wieder wichtige Spieler durch Verletzungen. So rutschte man in den Tabellenkeller. In den letzten Spielen vor Beginn der Rückrunde zeigte unsere Mannschaft vor allem kämpferisch wieder bessere Leistungen. Man konnte einen klaren Aufwärtstrend erkennen, der jedoch durch die wetterbedingten Spielabsagen zunächst einmal gestoppt wurde. Wenn unsere 2. Mannschaft das Potential, welches in ihr steckt, abrufen kann, wird sie die nötigen Punkte holen und mit dem Abstieg nichts zu tun haben. So sollte es auch möglich sein, das Saisonziel, einen einstelligen Tabellenplatz, zu erreichen.

## **JSG Roßbach/Mündersbach/Freirachdorf**

Die JSG spielt wieder überregional!

Im Sommer 2004 war es soweit. Unsere B-Jugend spielt in der Bezirksliga. Obwohl wir in der Saison 2003/04 mit einem Punkt Rückstand Zweiter wurden, profitierten wir vom Verzicht der JSG Atzelgift und durften in die Bezirksliga aufsteigen. Hier belegt unsere Mannschaft momentan einen guten Mittelfeldplatz in der Tabelle.

Eine weitere Mannschaft unserer JSG wurde auch mit nur einem Punkt Rückstand Vizemeister in ihrer Staffel. Leider reichte dies hier nicht zum Aufstieg. Unsere C-Jugend musste dem SSV Weyerbusch den Vorzug lassen.

Aber auch in der laufenden Saison ist die Mannschaft noch ungeschlagen und führt somit die Tabelle an. Hoffen wir diesmal auf ein glücklicheres Ende.

Unter den ersten drei in ihrer Tabelle befindet sich auch unsere D-Jugend. Wenn man bedenkt, dass ein Großteil des 22-köpfigen Kaders das erste mal in einer 11-er Mannschaft und damit auf einem "großen" Spielfeld spielt, ist diese

Leistung noch höher zu bewerten.

Die negativen Seiten des Fußballs erlebt diese Saison unsere E-Jugend. Nach zweimaliger Teilnahme an der Meisterrunde wurde in dieser Spielzeit bisher nur ein Spiel gewonnen. Hoffen wir auf eine bessere Rückrunde.

Bei unseren Kleinsten läuft es momentan richtig rund. Einige Spiele der Saison wurden gewonnen und auch die Anzahl der Spieler (20) kann sich sehen lassen.

Machen wir noch mal einen Sprung zu unserem älteren Nachwuchs, zur A- Jugend. Nur durch die Aufnahme von einigen Gastspielern der JSG Hachenburg waren wir in der Lage, eine A-Jugend zu melden. Die Anzahl unserer eigenen Spieler hätte dafür nicht ausgereicht. Leider fanden sich die Spieler nicht zu einer Mannschaft zusammen, deshalb müssen wir uns im Moment mit einem Platz im unteren Tabellendrittel begnügen. Hoffen wir auf ein eingespielteres Team nach der Winterpause.

**Der Jugendvorstand wünscht allen Spielern, Trainern, Betreuern, Eltern und Freunden des Jugendfußballs ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes und erfolgreiches Jahr 2005.**

## **Neuer Rad-Treff des TuS!**

Was! In Rossbach gibt's mehr als 50 Radfahrer?

Insgesamt waren es mindestens 50 Personen, die sich Dienstags Abends zum Radfahren trafen. Mal kam eine große Gruppe zusammen (bis zu 18 Personen), mal fuhren wir in kleineren Gruppen (bei Regen, oder jetzt im Herbst). Es kamen jedoch immer so viele Radfahrer zum Treff, dass keiner

von den 25 Terminen ausfallen musste. An den Abenden fuhren wir Touren zwischen 10 km und 46 km Länge. Insgesamt kam eine Kilometerleistung von stattlichen 686 km zusammen. Das reicht locker um mal nach Flensburg zu radeln. Wir haben versucht uns von Hauptstraßen fern zu halten, indem wir Wald- und Feldwege unsers schönen Westerwaldes erkundeten und benutzten. Oft war es eine genussvolle Tour, manchmal mussten jedoch auch mal die Zähne zusammengebissen werden, um die ein oder andere Steigung zu meistern.

Toll war es zusammen mit Jung und Alt zu fahren. Der Altersunterschied zwischen der jüngsten Teilnehmerin bei einem Ferientermin für Kinder und dem ältesten Teilnehmer lag bei sage und schreibe 62 Jahren (ich bitte um Verständnis dafür, dass wir hier keine Namen nennen).

Im kommenden Jahr werden wir versuchen die Truppe noch besser zusammen zu halten, indem wir von Anfang an in leistungsdifferenzierten Gruppen fahren.

**Bis zum Frühling, es hat Spaß gemacht, ... Torsten!**

## Walking – Das neue Angebot im TUS

*Walking* ist die neue Trendsportart aus dem Gesundheitssport; optimal für Sporteinsteiger, übergewichtige Menschen oder ältere Sportler, die einen 'sanften' Sport suchen, aber auch für Menschen mit orthopädischen Beschwerden, Venenproblemen, rheumatischen Erkrankungen und Osteoporose. Das Ziel dieser Bewegungsart ist es, den Körper ohne eine Überforderung des Herz-Kreislauf-Systems, der Muskulatur und der Atemwege und ohne eine Überlastung der Gelenke kontinuierlich fit zu machen und fit zu halten.

Auf Grund dessen erweitert sich die Zielgruppe des *Walking* ständig.

Auch der TUS hat sich entschlossen, einen *Walking*-Kurs anzubieten.

Am 3. September fiel dann der Startschuss. Zunächst wurden drei Schnupperstunden angeboten, um dann ein 10-Wochen-Kursprogramm daran anzuschließen.

In den ersten Stunden hatte ich mir das Ziel gesetzt, den 10 Teilnehmern zunächst einmal die richtige *Walking*-Technik beizubringen; mit einfachen, jedermann bekannten Spiele und dann auch mit einer speziellen Gehschule. Jedoch *walken* wir seit der ersten Stunde unterschiedliche Strecken von bis zu 5km um – und mittlerweile auch wetterbedingt - durch Roßbach.

Die Mitglieder der *Walking*-Gruppe können, so denke ich, nach 10 Wochen behaupten, dass sie ihren Körper in bezug auf die Kondition und auf die Gesundheit gestärkt haben, dass sie gelernt haben, sich beim *Walken* richtig zu bewegen und dass das *Walken* eine kommunikative Sportart ist, die Spaß macht.

Abschließend möchte ich an dieser Stelle noch sagen, dass ich hoffe, dass das Interesse weiterhin so stark bestehen bleibt, damit der TUS dieses neue Angebot weiterhin aufrechterhalten kann; sei es in der Form eines neuen *Walking*-Kurses oder eines *Walking*-Treffs.

***Frohe Weihnachten und alles Gute fürs neue Jahr wünscht Sandra Demuth!***



## Termine

Die Jahreshauptversammlung findet am 07.1.2005 in der Pizzeria "Venere" statt. Beginn ist um 20.00 Uhr.

Ergänzungen zur Tagesordnung oder Anträge sind bis zum 24.12.2004 beim Vorsitzenden Bernd Nöllgen einzureichen.

Die voraussichtliche **Tagesordnung** (endgültige Fassung wird rechtzeitig veröffentlicht):

1. Eröffnung, Begrüßung und Totenehrung
2. Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden Bernd Nöllgen
4. Bericht des Abteilungsleiters Turnen Martin Schneider
5. Bericht des Abteilungsleiters Fußball Henning Simon
6. Bericht des Jugendleiters Fußball Sascha Burbach
7. Kassenbericht der Kassiererin Diana Stein
8. Aussprache zu den Berichten
9. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
10. Wahl von 3 Kassenprüfern
11. Neuwahl ausscheidender Vorstandsmitglieder
12. Aktualisierung der Vereinssatzung
13. Anpassung der Mitgliedsbeiträge auf das vom Sportbund geforderte Niveau
14. Vorschau auf 2005
15. Verschiedenes
16. Schlusswort

Der Vorstand freut sich auf eine rege Beteiligung!

Der "**Gemütliche Abend**" findet wie immer am letzten Samstag im Januar, dem 29.1.2005 statt. Wie in den vergangenen Jahren sind am Vorabend die Senioren des Dorfes recht herzlich eingeladen.

Die Vereinsjugend hat bereits mit den Vorbereitungen begonnen. Wir sind davon überzeugt, dass uns wieder ein abwechslungsreiches Programm erwartet.

Auch im nächsten Jahr wird es wieder ein Schlachtfest geben. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.